

### 4. Pädagogisches Medienkonzept

Im Bildungszentrum Polybau gibt es über alle Ausbildungsstufen hinweg kein verbindliches Unterrichtsfach für Medien und Informatik. In den Ausbildungsstufen sind fixe, thematische Unterrichtseinheiten festgelegt. Im Medienbildungsplan werden die Mindestanforderungen (Kompetenzen) für die Lernenden definiert. Zudem gibt es ausbildungsinterne Vereinbarungen für die pädagogische Umsetzung der Unterrichtsmodule.

Die Verknüpfung von Lernzielen der Unterrichtseinheiten mit Medienbildungskompetenzen ist anforderungsreich. Die Integration der Medienbildungskompetenzen in den verschiedenen Ausbildungsstufen, sowie eine Nutzungsvereinbarung der ICT-Umgebung sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Vermittlung von Medien- und ICT-Kompetenzen. Der kritische Umgang mit Medien ist dabei ein wichtiger pädagogischer Bestandteil der Kompetenzvermittlung. Damit ist zielgerichteter und ressourcenschonender Einsatz der ICT-Mittel gewährleistet, ein über die Ausbildung hinweg aufbauender Inhalt wird ermöglicht.

#### 4.1 Vision digitale Technologien und digitaler Wandel

Das Bildungszentrum Polybau formuliert aufgrund der strategischen Ausrichtung und mit Einbezug der Ergebnisse des Visionstags „Digitalisierung Polybau“, den Einsatz und Stellenwert von digitalen Technologien und dem digitalen Wandel:

- Die zielgerichtete Nutzung von digitalen Technologien ist Bestandteil von unseren Bildungsangeboten.
- Wir begleiten die Lernenden in der schulischen und außerschulischen Lebenswelt. Dazu gehört ein kompetenter und verantwortungsbewusster Umgang mit digitalen Technologien.
- Digitale Technologien werden situativ und im Rahmen vorgegebener Unterrichtsmodule, welche Medien- und ICT Kompetenzen beinhalten, als didaktische und methodische Mittel eingesetzt.
- Als Kommunikations- und Informationskollaboration werden verschiedene ICT-Mittel als Werkzeuge eingesetzt.
- Ressourcenschonender Einsatz der digitalen Mittel steht im Vordergrund.
- Das Erarbeiten von vereinfachten Prozessen und das Nutzen von Synergien ist elementar.

#### 4.2 Bildungspläne / Ausbildungspläne

Der kompetente und verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Technologien ist eine neue Kultur und gehört zu einer ganzheitlichen Bildung. Die Basis zum Erlangen dieser Kompetenzen bildet der Medienbildungsplan, dieser orientiert sich in der Grundbildung (EBA und EFZ) an den BiVo's, Bildungsplänen, Rahmenlehrplänen und Schullehrplänen für den Fachunterricht, sowie für die Allgemeinbildung. In der höheren Berufsbildung an den Prüfungsordnungen, Wegleitungen und Modulidentifikationen.

#### 4.3 Vereinbarungen am Bildungszentrum Polybau

Nutzungsvereinbarung werden auf den verschiedenen Ausbildungsstufen eingeführt, welche die Lernenden und die Mitarbeiter auf einen sinnvollen Umgang mit ICT-Mitteln und auf korrektes Verhalten im Internet verpflichten. Es wird auf einen respektvollen Umgang untereinander geachtet.

#### **Das Bildungszentrum Polybau definiert folgende Vereinbarungen:**

- Nutzungsvereinbarung für Lernende (GB/HBB)
- Nutzungsvereinbarung für Mitarbeitende

- Informatik- und Einverständniserklärung

### 4.4 Lehrmittel

Das Bildungszentrum Polybau setzt spezifische Lehrmittel in Bezug auf Medienbildung nur gezielt in dafür vorgesehenen Unterrichtseinheiten ein. Ein aufbauender Unterricht wird durch einen internen Medienbildungsplan gewährleistet, welcher verschiedene Aspekte und Themenkreise beinhaltet.

In Anlehnung an den internen Medienbildungsplan sammeln und erarbeiten die verschiedenen Abteilungen, Fachgruppen und Lehrenden ausgewählte, einheitliche Unterrichtssequenzen für den Einsatz in den Unterrichtseinheiten der verschiedenen Ausbildungsstufen.

Es werden fachspezifische Lehrmittel eingesetzt, die nach Möglichkeit die Medienbildung unterstützen. Die Lehrmittel entsprechen den gängigen branchen- und bildungsspezifischen Anforderungen.

Neue digitale, editierbare und interaktive Lehrmittel werden mit spezifisch zusammengesetzten Fachkommissionen entwickelt und so arrangiert, dass sie möglichst aktuell sind. Zusätzliche interaktive Dokumente und Lehrmittel, inklusive Veranschaulichungen (CAD Zeichnen, Videos, VR, 3D, interaktives virtuelles «Musterhaus» etc.) unterstützen die didaktische und pädagogische Wissensvermittlung.

Auf allen Ausbildungsstufen (BFS, ÜK, HBB) sind vereinheitlichte, digitale Lehrmittel verfügbar und die Nutzungsrechte aller digitalen und analogen Lehrmittel sind geklärt. Die Nutzung der digitalen Inhalte ist für die Lehrenden und Lernenden in den Nutzungsrechten definiert.

Die digitale Umgebung mit LMS, Lerndokumentation, Lernatelier, Aufgaben und ergänzende Übungen inkl. Lösungen sind für alle Benutzer online zugänglich.

Anhänge:

- Lehrmittelliste für die BFS
- Lehrmittelliste für den ÜK
- Lehrmittelliste für die HBB

### 4.5 Software und Applikationen

Das Bildungszentrum Polybau verwendet Standard- und Lernsoftware gemäss Vorgaben der Fachgruppe Medien & ICT. Inputs und Vorschläge der Mitarbeiter und Lehrender für neue Software werden von dieser geprüft und freigegeben. Die Verwendung einheitlicher Software vereinfacht die Durchlässigkeit zwischen den Ausbildungsstufen.

Die Softwareanschaffungen erfolgen nach einem Anschaffungsprozess, welcher von der Fachgruppe ICT definiert wird. Der Einsatz von digitalen Tools und Datenumgebungen wird verbindlich festgelegt. Dies vereinfacht die Durchlässigkeit zwischen den Ausbildungsstufen und dem Support.